

Wir nicht

von Franz Werfel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich lauschte in die Krone des Baums; - da hieß es im Laub:
- 2 Noch - nicht!
- 3 Ich legte das Ohr an die Erde; - da klopft's unter Kraut und Staub:
- 4 Noch - nicht!
- 5 Ich sah mich im Spiegel; mein Spiegelbild grinste:
- 6 Du - nicht!
- 7 Das war mein Gericht.
- 8 Ich verwarf mein Lied,
- 9 Und das lüsterne Herz, das sich nicht beschied.
- 10 Ich trat auf die Straße. Sie strömte schon abendlich.
- 11 Auf der Stirne der Menschen fand ich das Wort: Wir nicht.
- 12 Doch in allen Blicken las ich geheimnisvoll ein Lob,
- 13 Und wußte: Auch ich, vom lauen Trug entstellt,
- 14 Werde nochmals begonnen, weil neu ein Schoß mich hält
- 15 Wie all dies Wesen um mich. Da lobte ich den Tod,
- 16 Und weinend pries ich allen Samen in der Welt.

Das Gedicht „[Wir nicht](#)“ von [Franz Werfel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Franz Werfel	Titel	„Wir nicht“
Verse	16	Wörter	126
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?
